

Stelleninfo

Nr.: 12/2020

vom 23.03.2020

40 Seiten

Das Stelleninfo ist ein kostenloses Angebot des AKFB e.V.

Es wird durch Spenden und die Mitgliedsbeiträge der Vereinsmitglieder getragen

Regionale Fördermitglieder des AKFB e.V.:





Quellen-Hinweis: Soweit nicht anders angegeben sind die Ausschreibungen direkte Infos an den AKFB.

STELLENAUSSCHREIBUNG LANDESFORSTEN RHEINLAND PFALZ



Wald. Werte. Willkommen.

Rheinland-Pfalz ist ein waldreiches Bundesland, in dem Landesforsten die hoheitliche Aufsicht über die Wälder obliegt.

Wir bewirtschaften in unserem Landesbetrieb mit 44 Forstämtern rund 215.000 ha landeseigene Wälder. Für den Gemeinde- und Privatwald (zusammen ca. 612.000 ha) sind wir Berater und Dienstleister.

Neben den Forstämtern betreiben wir eine eigene Forschungseinrichtung, die Forschungsanstalt für Waldökologie und Forstwirtschaft (FAWF), ein eigenes Bildungszentrum für die Aus- und Weiterbildung, das Forstliche Bildungszentrum in Hachenburg (FBZ) sowie ein Kompetenzzentrum Waldtechnik Landesforsten (KWL).

Um die vielfältigen Aufgaben erfüllen zu können, benötigen wir qualifiziertes Personal.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist

die Stelle einer Referentin/ eines Referenten bei der Oberen Forstbehörde/Behördliche Aufgaben der Zentralstelle der Forstverwaltung in Neustadt/Wstr.

zu besetzen.

Ihre künftigen Aufgaben sind:

- o insbesondere behördliche Entscheidungen über die Neuorganisation von Forstrevieren
 - darüber hinaus kommen folgende Tätigkeiten hinzu:
- o Planungs-, Zulassungs-, und Genehmigungsverfahren
 - o Beratung der Forstämter bei planerischen und hoheitlichen Fragestellungen
 - fachlichen Betreuung der Produktleiterinnen und Produktleiter Umweltvorsorge und öffentliche Planung
 - Projekte der Planungsgemeinschaften
 - Erstellung forstfachlicher Stellungnahmen bei Planungen, bei denen Landesforsten als Träger öffentlicher Belange fungiert
 - Vertretung von Landesforsten/Obere Forstbehörde bei Terminen und öffentlichen Anhörungen im Zuge von Planungsverfahren
 - bei der Erstellung des Landesentwicklungsprogramms und der Regionalen Raumordnungspläne

Wir...

bieten eine verantwortungsvolle, abwechslungsreiche und herausfordernde Tätigkeit im Team

kommunizieren gern auf kurzen Wegen, haben stets eine offene Tür für unsere Mitarbeiterrinnen und Mitarbeiter



STELLENAUSSCHREIBUNG LANDESFORSTEN RHEINLAND PFALZ



- die Einstellung als Beschäftigte/r in der Entgeltgruppe 13 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L), Erfahrungsstufe je nach persönlichen Voraussetzungen.
- bieten die üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes
- schreiben Familienfreundlichkeit groß und bieten eine familienfreundliche Personalpolitik zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Es handelt sich eine Vollzeitstelle, zunächst im Rahmen einer Elternzeitvertretung voraussichtlich **befristet bis März 2022**. Bei Bewährung und Vorliegen der stellenplanmäßigen Voraussetzungen besteht die Gelegenheit der dauerhaften Übernahme.

Sie...

- besitzen die Qualifikation f
 ür das 4. Einstiegsamt in den Bereichen Forstwirtschaft bzw. Forstwissenschaften oder stehen unmittelbar vor deren Erwerb
- verfügen über ein hohes Maß an Eigeninitiative
- sind gewandt im mündlichem und schriftlichem Ausdruck
- haben grundlegende Kenntnisse der einschlägigen Rechtsvorschriften
- verfügen über kommunikative Fähigkeiten und Verhandlungsgeschick
- beherrschen die deutsche Sprache in Wort und Schrift
- sind eine engagierte, belastbare, teamfähige, flexible und verantwortungsbewusste Persönlichkeit
- haben ein sicheres und freundliches Auftreten und k\u00f6nnen gut im Team arbeiten

...dann sind Sie bei uns richtig! Bewerben Sie sich jetzt!

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Ausbildungsnachweise, alle relevanten Zeugnisse und Fortbildungsnachweise, Arbeitszeugnisse, in deutscher Sprache) an die Zentralstelle der Forstverwaltung, Le Quartier-Hornbach 9 in 67433 Neustadt an der Weinstraße oder per Mail bis zum 05. April 2020 an bew.tvl@wald-rlp.de.

Sie haben Fragen? Stellen Sie diese an Frau Susanne Löhr-Böckmann, Telefon 06321/6799-214 E-Mail: susanne.loehr-boeckmann@wald-rlp.de oder an Frau Wetzler bzw. Frau Zöller, Telefon 06321/6799-212, E-Mail: bew.tvl@wald-rlp.de.

Bei Fragen zu Einzelheiten der Tätigkeit und organisatorischen Rahmenbedingungen wenden sie sich bitte an Herr Thomas Schriever, Telefon 06321/6799-315 E-Mail: thomas.schriever@wald-rlp.de

Im Rahmen der Regelungen des Landesgleichstellungsgesetzes ist Landesforsten besonders an der Bewerbung von Frauen interessiert. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Das Land Rheinland-Pfalz fördert aktiv die Gleichbehandlung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir wünschen uns daher ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen, unabhängig von Geschlecht, einer Behinderung, dem ethnischen Hintergrund, der Religion, Weltanschauung oder sexuellen Identität.

Sollten Bewerbungen mit einem Teilzeitwunsch in geringerem Stellenumfang eingehen, wird geprüft,



STELLENAUSSCHREIBUNG LANDESFORSTEN RHEINLAND PFALZ



ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten (insbesondere Anforderungen des Dienstpostens, gewünschte Gestaltung der Teilzeit) entsprochen werden kann.

Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch Familienarbeit oder ehrenamtliche Tätigkeit erworben wurden, werden bei der Beurteilung der Qualifikation im Rahmen des § 8 Abs. 1 des Landesgleichstellungsgesetzes berücksichtigt, sofern diese für die Stelle relevant sind.

Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Website unter <u>www.wald-rlp.de</u> sowie auf <u>www.karriere.wald-rlp.de</u>

Mit der Bewerbung stimmen Sie der weiteren internen Verarbeitung Ihrer Daten zu dienstlichen Zwecken gemäß der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Landesdatenschutzgesetzes Rheinland-Pfalz zu.

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können Sie unserer Homepage unter https://www.wald-rlp.de/de/start-landesforsten-rheinland-pfalz/service/datenschutzerklaerung/ entnehmen.





Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM UND VERBRAUCHERSCHUTZ

Az.: 12 - 0305.3 (0801) - 2931

Stuttgart, 17.03.2020

Stellenausschreibung

Beim Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz ist im Referat 13 - Haushalt, Controlling, Finanzen - am Dienstort in Kornwestheim zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

einer Sachbearbeiterin / eines Sachbearbeiters (w/m/d)

des gehobenen nichttechnischen, landwirtschaftstechnischen, informationstechnischen oder forsttechnischen Dienstes befristet bis zum 31. Dezember 2022 zu besetzen.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Vergütung erfolgt unter Berücksichtigung der tarifrechtlichen und persönlichen Voraussetzungen in Entgeltgruppe 10 TV-L.

Ihre Perspektive:

Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz stellt für die Umsetzung der EU - Förder- und Ausgleichsmaßnahmen bei den Landratsämtern und Regierungspräsidien zentral die EDV-Fachprogramme zur Verfügung, ebenso die zentralen Komponenten in den Bereichen der finanziellen Abwicklung, Verbuchung sowie der umfassenden Auswertungen und Erfassungen für die EU. Die fachlichen Vorgaben und die Testung der Software sind Aufgabe der Mitarbeiter des Ministeriums bzw. der Fachverwaltungen. Die eigentliche Programmierung erfolgt durch EDV-Dienstleister.





Derzeit wird ein Teil der EDV-Verfahren im Rahmen eines größeren Projektes auf eine neue Systemplattform umgestellt. Hierzu bedarf es einer umfassenden Migration der bisherigen Fachverfahren in neue modernere Anwendungssysteme.

Es erwartet Sie eine vielseitige und interessante Aufgabe. Sie arbeiten teamorientiert und selbstständig in einem Team von hochmotivierten und erfahrenen Fachleuten sowie mit EDV-Entwicklern verschiedener Bereiche.

Ihre Aufgaben:

- Sie werden in Abhängigkeit von der jeweiligen Stelle folgende Aufgaben wahrnehmen: Mitarbeit bei der derzeitigen Migration der EDV-Verfahren auf eine neue Technologie. Im Rahmen der Umstellung sind je nach Verfahrensfortschritt die bereits programmierten Bestandteile zu testen, um einen möglichst fehlerfrei Anwendung in der Praxis zu gewährleisten. Konkret bedeutet dies u. a.:
 - Sie entwerfen eigene Testszenarien in Abstimmung mit der Teilprojektleitung.
 - Sie überprüfen die Funktionalität der Programmteile im Hinblick auf ihre entwickelten Szenarien anhand der Testergebnisse.
 - Sie bringen Ihr Wissen und Ihre Erkenntnisse aus der Testung in das Projektteam ein, um die fachgerechte Umsetzung der Programmierung und rechtzeitige Anwendung in der Praxis zu unterstützen.

Ihr Profil:

- Abschluss eines Studiums (Diplom-FH bzw. Bachelor) aus den Bereichen allgemeine Verwaltung, Informatik, Land- und Forstwirtschaft oder Abschluss eines vergleichbaren Studiums
- Sicherer Umgang mit der gängigen Standard-Software
- Bereitschaft zur Einarbeitung in neue Aufgabengebiete, Fähigkeit zur Teamarbeit, Einsatzbereitschaft, Selbständigkeit und Eigeninitiative

Unser Angebot:

 Eine verantwortungsvolle, interessante und abwechslungsreiche T\u00e4tigkeit in einem kompetenten und kollegialen Umfeld

- Möglichkeiten der flexiblen Gestaltung von Arbeitszeiten
- Gute Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- Unterstützung Ihrer Mobilität mit dem JobTicket BW
- Vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten
- Fitnessangebote im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements

Wir möchten den Anteil der Frauen im Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz weiter erhöhen und sind deshalb an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen. Bitte senden Sie diese bis zum **7. April 2020** unter Angabe der Kennziffer VNR. MLR/2931 an das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz - Personalreferat -, Postfach 10 34 44, 70029 Stuttgart oder per E-Mail (bitte zusammengefasst in einer Anlage im pdf-Format, max. 3 MB) an bewerbungen@mlr.bwl.de. Bitte geben Sie bei Bewerbungen per E-Mail diese Kennziffer unbedingt auch im Betreff Ihrer E-Mail an.

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können Sie unserer Homepage unter www.mlr-bw.de/datenschutz-bewerberverfahren entnehmen.

Für nähere Informationen stehen Ihnen Herr Knauer (Tel.: 0711/126-2400, E-Mail: Hans.Knauer@mlr.bwl.de) und Frau Gottschick (Tel.: 07154/9598-411, E-Mail: Annette.Gottschick@mlr.bwl.de) gerne zur Verfügung.

gez.:

Hartmut Schiering Leiter des Personalreferats



LANDESAMT FÜR GEOINFORMATION UND LANDENTWICKLUNG

Az.: 0305.3/1638

Stuttgart, 17.03.2020

Stellenausschreibung

Das Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung (LGL) sucht für das Referat 36 – IT Waldwirtschaft – am Standort Kornwestheim zum nächstmöglichen Zeitpunkt drei

Forstliche IT-Sachbearbeiter (w/m/d).

Die unbefristeten Stellen können bei Vorliegen der rechtlichen und persönlichen Voraussetzungen im Beamten- oder Beschäftigtenverhältnis besetzt werden. Im Beamtenverhältnis ist eine Besetzung bis Besoldungsgruppe A 11 LBesGBW vorgesehen. Im Beschäftigungsverhältnis erfolgt die Vergütung bei Vorliegen der tarifrechtlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 10 des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Vollzeitstellen sind grundsätzlich teilbar.

Bei Bewährung, besteht die Möglichkeit über ein internes Bewerbungsverfahren in das Traineeprogramm der Landesforstverwaltung aufgenommen zu werden und damit die Laufbahnbefähigung des gehobenen Forstdienstes mit anschließender Verbeamtung zu erlangen.

Das Referat 36 ist für die Entwicklung, die Pflege und den Betrieb von zentralisierten forstlichen Fachanwendungen sowie die (Telefon-) Betreuung und Schulung der Anwender der Landesforstverwaltung Baden-Württemberg zuständig.



Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Mitarbeit in der Fachhotline "Benutzerservice Forsten",
- Betrieb und Betreuung forstlicher Fachsoftware, auch als Produktverantwortlicher,
- · Vorbereitung und Durchführung von IT-Fachschulungen,
- Dokumentation von IT-Verfahren in Handbüchern und elektrischen Medien,
- Mitarbeit in IT-Entwicklungsprojekten.

Ihr Profil:

- Sie haben ein Diplom (FH) oder Bachelorstudium in der Fachrichtung Forstwirtschaft erfolgreich abgeschlossen,
- den praktischen Forstbetrieb kennen Sie durch Praktika oder Berufsausübung,
- Sie verfügen über gute Kenntnisse im Bereich Informationstechnik, Bürokommunikationssoftware sowie Grundkenntnisse in einem forstlichen IT-Fachverfahren (z.B. FOKUS 2000),
- Ihre Arbeitsweise ist strukturiert, ergebnisorientiert und eigeninitiativ,
- Sie sind belastbar, kommunikativ und vermitteln schwierige Fachzusammenhänge zielgruppengerecht und überzeugen durch Ihr sicheres Auftreten,
- eine ausgeprägte soziale Kompetenz, Teamfähigkeit und Dienstleistungsorientierung runden Ihr Profil ab.

Unser Angebot:

Sie erwartet ein abwechslungsreicher, moderner Arbeitsplatz mit allen Vorteilen des öffentlichen Dienstes wie gleitende Arbeitszeiten und familiengerechte Arbeitsbedingungen. Ihre persönliche und berufliche Entwicklung unterstützen wir durch bedarfsgerechte Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten. Zudem bieten wir Ihnen ein attraktives betriebliches Gesundheitsmanagement sowie ein vergünstigtes Jobticket für öffentliche Verkehrsmittel.

Wir setzen uns für die berufliche Gleichstellung von Männern und Frauen ein und freuen uns deshalb besonders über Bewerbungen von qualifizierten Frauen.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Werden Sie Teil unseres engagierten und hochqualifizierten IT-Teams:

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum 24.04.2020 unter Angabe der Kennziffer 0305.3/1638 sowie Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins an das Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg, Personalreferat, Büchsenstraße 54 in 70174 Stuttgart oder per E-Mail (bitte in einer Anlage im pdf-Format, max. 15 MB) an bewerbungen@lgl.bwl.de. Bei einer Bewerbung auf dem Postweg beachten Sie bitte, dass Kopien Ihrer Unterlagen genügen, da wir Ihnen diese nicht zurücksenden werden. Diese werden nach Abschluss des Verfahrens datenschutzkonform vernichtet.

Für weitere Auskünfte zur Tätigkeit steht Ihnen der Referatsleiter, Herr Arnold (Telefon 07154/9598-766, E-Mail: harald.arnold@lgl.bwl.de) gerne zur Verfügung. Ihr Ansprechpartner in personalrechtlichen Fragen ist Herr Lechner (Telefon 0711/95980-304, E-Mail: alexander.lechner@lgl.bwl.de).

Weitere Informationen zum LGL finden Sie im Internet unter www.lgl-bw.de.

Die Information zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können Sie unserer Homepage unter folgendem Link https://www.lgl-bw.de/Datenschutz Stellenausschreibungen/ entnehmen.

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Straubing



Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Straubing Kolbstr. 5a, 94315 Straubing

Per E-Mail

. • Zentrale der Bayerischen Staatsforsten

Landesanstalt f

ür Wald- und Forstwirtschaft

Forstschule Lohr am Main, Waldbauernschule

AKFB-Stelleninfo - Arbeitskreises forstl. Berufsbild e.V.

petra.zeller@tum.de

• andrea.ross@hswt.de

Name

Klaus Stögbauer

Mobil Telefon 0173 6978 645 09421/8006-410

Telefax

09421/8006-555

E-Mail

Klaus.Stoegbauer@aelf-sr.bayern.de

Ihr Zeichen. Ihre Nachricht vom

Bitte bei Antwort angeben Geschäftszeichen

F- 0450.1 - KSt

Straubing

18.03.2020

Stellenausschreibung des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Straubing Befristete Stelle einer forstlichen Fachkraft (m/w/d) in Vollzeit ab sofort bis 31.10.2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Straubing sucht ab sofort eine forstliche Fachkraft (m/w/d) befristet bis voraussichtlich 31.10.2020 zur Überbrückung der durch die Borkenkäfersituation entstehenden Personalengpässe im Revierdienst, insbesondere beim Waldschutz, in Vollzeit.

Ausgeschriebene Position	Forstliche Fachkraft zur Überbrückung der durch die Borkenkäfersituation entstehenden Personalengpässe insbesondere im Revierdienst in Vollzeit. Dienstsitz ist grundsätzlich am AELF in Straubing
Beschäftigungsbehörde	Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
	Straubing
Anforderungen	 Abgeschlossenes Diplom- oder Bachelor/Master-Studium im Bereich Forstwirtschaft, -wissenschaft oder anderen forstlicher Ausbildungen (z.B. Forstwirt) gute forstliche Kenntnisse (Forstschutz, GIS, EDV) gute mündliche/schriftliche Ausdrucksfähigkeit
	- Bereitschaft zum Außendienst
	- Mindestens Führerschein Klasse B

Weitere ergänzende Angaben	Die Stelle ist aufgrund des Außendienstes z.T. im schwierigen Gelände nur bedingt für schwerbehinderte Bewerber geeignet. Diese werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Das AELF Straubing fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Frauen werden deshalb nach Art. 7 Abs. 3 BayGIG besonders aufgefordert sich zu bewerben. Auf Antrag erfolgt die Stellenvergabe unter Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten. Reisekosten für Bewerbungsgespräche werden grundsätzlich nicht erstattet
Eingruppierung	Die Eingruppierung erfolgt entsprechend der Tätigkeit je nach Qualifikation und persönlichen Voraussetzungen bis max. Entgeltgruppe E 10 TV-L
Befristung	Die Stelle ist bis 31.10.2020 befristet.
Bewerbungsschluss	31.03.2020
Besetzungszeitpunkt	baldmöglich
Fachlicher Ansprechpartner	Herr Klaus Stögbauer, Telefon: 09421-8006-410 Mobil: 0173-8939756
Erbetene Bewerbungsun- terlagen	Aussagekräftige Bewerbungsunterlagen bitte per E-Mail an: klaus.stoegbauer@aelf-sr.bayern.de

Mit freundlichen Grüßen

gez. Klaus Stögbauer Bereichsleiter Forsten



Im Hessischen Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie (HLNUG) ist im Dezernat N3 "Naturschutzdatenhaltung" in der Außenstelle in Gießen, die Position



einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin / eines wissenschaftlichen Mitarbeiters (m/w/d)

befristet für die Dauer von 2 Jahren im Rahmen des Projektes "Nutzung von Copernicus-Fernerkundungsdaten im Bereich des Naturschutzes mit den Schwerpunkten Grünland und Buchenwald" gem. § 14 Abs. 1 Nr. 1 Teilzeit- und Befristungsgesetz (TzBfG) zu besetzen.

Das HLNUG ist eine technisch-wissenschaftliche Umweltbehörde im Geschäftsbereich des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUKLV). Fachleute verschiedener Disziplinen untersuchen und überwachen die wesentlichen Umweltmedien Wasser, Boden und Luft sowie die naturschutzrelevanten Lebensräume und Arten in Hessen. Es werden Daten und Informationen zum und zur Veränderung der Umweltmedien erfasst und gesammelt, aufbereitet, bewertet und öffentlich zugänglich gemacht. Aus den Daten werden Konzepte, Handlungsempfehlungen und Gutachten erstellt.

Das Dezernat N3 "Naturschutzdatenhaltung" gehört zur Abteilung Naturschutz, welche in der Außenstelle in Gießen angesiedelt ist. Zu den Aufgaben des Dezernats zählen das Datenmanagement von der Beschaffung der Daten bis zu deren Analyse und einer möglichen Weitergabe. Darüber hinaus bietet das Dezernat vielfältige Unterstützungsleistungen für die beiden anderen Dezernate der Abteilung und ist erster Ansprechpartner bei allen Fragen zur Geoinformatik, zu Datenbanken und zur Fernerkundung.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- die Erstellung eines Konzepts zur Nutzung von Copernicus-Fernerkundungsdaten im Bereich des Naturschutzes mit den Schwerpunkten "Grünland und Buchenwald" sowie die Umsetzung des Konzepts. Darunter fallen unter anderem:
- die Erstellung eines Workflows zur Analyse der Fernerkundungsdaten
- · die Umsetzung des Workflows und
- die Implementierung des Workflows in den Geschäftsprozess
- die Erstellung eines Konzepts zur Nutzung von Fernerkundungsdaten für die gesamte Abteilung Naturschutz

Vorausgesetzt werden:

oder

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom/Uni/Master) der Fachrichtung: Geoinformatik / Geographie / Geodäsie / Fernerkundung / Landschaftsökologie / Biologie oder Forstwissenschaften
 - ein vergleichbarer Studienabschluss, vorzugsweise mit dem Schwerpunkt "Fernerkundung"
- gute Kenntnisse im Bereich der Aufbereitung und der Analyse von optischen Satellitenund Fernerkundungsdaten
- Kenntnisse im Bereich der Konzepterstellung
- Kenntnisse im Bereich der Geoinformation
- · eine hohe Kommunikations- und Teamfähigkeit

Von Vorteil sind:

- gute Kenntnisse über die Aufbereitung und die Analyse von Copernicusdaten
- gute Kenntnisse im Bereich aktiver und passiver Fernerkundungssensoren
- Kenntnisse der Software FELM
- Kenntnisse im Bereich der Geschäftsprozessanalysen
- gute Kenntnisse von Grünland- und Walderkennung (Buchenwald) aus Fernerkundungsdaten
- eine eigenverantwortliche und selbstständige Arbeitsweise

Wir bieten ein interessantes, abwechslungsreiches und verantwortungsvolles Aufgabengebiet in einem aufgeschlossenen und innovativen Team, ein "LandesTicket Hessen" mit dem Sie den ÖPNV in ganz Hessen kostenfrei nutzen können und alle Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes. Eine sorgfältige Einarbeitung und Fortbildungsmöglichkeiten sind vorgesehen. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt derzeit für Beschäftigte 40 Wochenstunden.

Die Vergütung erfolgt je nach Vorliegen persönlicher Voraussetzungen nach Entgeltgruppe **13** des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen (TV-H).

Eine Besetzung der Stelle in Teilzeit ist grundsätzlich möglich, jedoch muss sichergestellt sein, dass die Stelle in vollem Umfang besetzt wird.

Menschen mit Behinderungen und ihnen gleichgestellte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte legen Sie Ihrer Bewerbung einen entsprechenden Nachweis bei.

Wir begrüßen Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, Behinderung, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Das HLNUG ist aufgrund seines besonderen Engagements zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf mit dem "Gütesiegel Familienfreundlicher Arbeitgeber" des Landes Hessen zertifiziert.

Fachliche Ansprechpartner ist Herr Franken, Telefon: 0641 4991 257. Das Verfahren wird betreut durch Frau Port, Telefon: 0611 6939 515.

Ihre aussagekräftige Bewerbung, mit einem aktuellen Arbeitszeugnis und einem Nachweis über den Abschluss der Berufsausbildung, richten Sie bitte unter Angabe der Kennziffer N3 2020 01 hD bis zum 19.04.2020 an das Personaldezernat (Z3) des Hessischen Landesamtes für Naturschutz, Umwelt und Geologie, Rheingaustraße 186, 65203 Wiesbaden. Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen nur in Kopie ein, da diese nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet werden.

Ihre Bewerbung können Sie auch per E-Mail (1 PDF-Datei bis max. 4 MB) an <u>bewerbung-z3@hlnug.hessen.de</u> richten.



Die Gräflich von Walderdorff'sche Forstverwaltung Kürn ist ein privater Forstbetrieb mit einer Größe von 1600 Hektar im Landkreis Regensburg. Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Revierförster (m/w/d)

Die Voraussetzung ist ein abgeschlossenes Studium als Diplomingenieur FH Forst / Bachelor of Science Forstwirtschaft (m/w/d) sowie die Laufbahnbefähigung für den gehobenen technischen Forstdienst.

Das Aufgabengebiet umfasst die forstliche und jagdliche Betreuung von 800 ha Wald. Wir erwarten eine fachlich versierte Beförsterung mit den Schwerpunkten

- Planung, Organisation, Durchführung und Überwachung von Holzerntemaßnahmen,
- Brennholzvermarktung/Brennholzverkauf,
- Wegeunterhaltung,
- Kulturpflege/Wiederaufforstungen/Jungbestandspflege,
- Forstschutz,
- Vertretung des Forstbetriebes gegenüber Behörden/Dritten
- laufende Berichterstattung an den Eigentümer.

Da auch die jagdliche Betreuung des Reviers zu Ihren Aufgaben gehört, sind ein gültiger Jagdschein, jagdliche Erfahrung, Kenntnisse der allgemeinen Jagdverwaltung wie z.B. Planung und Durchführung von Drückjagden, Wildbret Vermarktung, Abschussplanerfüllung, Wildschadenserfassung unabdingbar.

Wir erwarten überdurchschnittliche Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit, Flexibilität, Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein, fachbezogene PC-Kenntnisse, einen sicheren Umgang in der Kommunikation und Zusammenarbeit mit Ämtern und Behörden, die Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten sowie jagdliche Begeisterung.



Dafür bieten wir Ihnen

- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis
- eine anspruchsvolle und eigenverantwortliche Tätigkeit im gesamten forstlichen Aufgabenspektrum
- flexible Arbeitszeiten
- ein kleines freundliches und hochmotiviertes Team
- eine leistungsgerechte Bezahlung
- ein Dienstfahrzeug
- ein ortsnahes Forsthaus zum Wohnen

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Lichtbild) senden Sie bitte an:

Forstverwaltung Kürn Schlossplatz 1 93170 Kürn Tel.: 09407/94070

Email: c.loderbauer@graf-von-walderdorff.de

Forstliche Fachkraft (m/d/w) zur Überbrückung der durch die Waldschutzsituation (ins. Borkenkäfer) entstehenden Personalengpässe

Ausschreibende	Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Cham, Bereich Forsten
Behörde	Ölbergstraße 3, 93449 Waldmünchen
Dienstort	Amtsbereich des AELF Cham
Besetzungszeitpunkt	nächstmöglich nach Absprache
Befristung/Umfang	24 Monate Vollzeit
Aufgaben	 Unterstützung des Revierdienstes aufgrund der sich im Amtsbereich abzeichnenden Borkenkäferdynamik im Forstschutz und in der Forstaufsicht Beratung der betroffenen Waldbesitzer bei notwendigen Maßnahmen in Zusammenarbeit mit den forstlichen Zusammenschlüssen Selbständiges Bearbeiten von Anfragen und Kontakt mit Waldbesitzern, Verbänden und Behörden Organisation von Schulungen und Informationsveranstaltungen
2 1	DiplForstwirt (Univ.) (m/d/w), DiplIng. (FH) Forstwirtschaft (m/d/w),
formale Anforderungen	Master Forstwirtschaft (m/d/w) oder Master Forstwissenschaft (m/d/w); Bachelor Forstingenieurwesen (m/d/w) oder Bachelor Forstwissenschaft (m/d/w). Abgeschlossene Ausbildung für die Fachlaufbahn "Naturwissenschaft und Technik", Fachlicher Schwerpunkt "Forstdienst" in der 3. Qualifikationsebene (früher gehobener technischer Forstdienst) beim Freistaat Bayern ist wünschenswert.
Wichtig!	Die Einstellung erfolgt nach §14 Abs 2 TzBfG sachgrundlos. Für eine Einstellung kommen deshalb ausschließlich Personen in Betracht, die noch nicht in einem Arbeitsverhältnis zum Freistaat Bayern standen. Der forstliche Vorbereitungsdienst stellt kein Einstellungshindernis dar.
fachliche	- Sehr gute forstliche Kenntnisse, insbesondere im Bereich Waldschutz
Anforderungen	 - hohe körperliche Belastbarkeit - gute Trittsicherheit in steilem Gelände - hohes Maß an Eigeninitiative und Selbstständigkeit - Überzeugungs- und Teamfähigkeit
(unverbindliche) Vergütung	Die Eingruppierung erfolgt entsprechend der Tätigkeit nach Entgeltgruppe (EGr.) 10 TV-L bei erfolgreicher/m Qualifikationsprüfung/ Vorbereitungsdienst für den fachlichen Schwerpunkt Forstdienst der Fachlaufbahn Naturwissenschaft und Technik in der 3. bzw. 4. Qualifikationsebene, ansonsten nach Entgeltgruppe 9b TV-L.
Sonstiges	Mindestens Führerschein der Klasse B und die Bereitschaft zur Benutzung des eigenen Kraftfahrzeuges für den Außendienst
Erbetene Be-	Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte vorrangig per
werbungsunterlagen	Mail an epost-waldmuenchen@aelf-ch.bayern.de bzw. an o.g. Adresse.
Ansprechpartner	für fachlichen Fragen: Herr Dr. Bauer, Tel. 0173/86 32 958 für personalrechtlichen Fragen: Herr Bücherl, Tel.09971/485 - 127
Weitere ergänzende	• Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen aufgrund
Angaben	des Außendienstes nur bedingt geeignet. Schwerbehinderte Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. • Frauen sind in dem vorstehend genannten Funktionsbereich in erheblich geringerer Zahl beschäftigt als Männer. Sie werden deshalb entsprechend Art. 7 Abs.3 Bayerisches Gleichstellungsgesetz besonders aufgefordert, sich zu bewerben. • Reisekosten für Vorstellungsreisen werden nicht erstattet
Bewerbungsschluss	• Mittwoch, den 01.04.2020

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bad Neustadt a.d.Saale



mit Landwirtschaftsschule

18.03.2020

Stellenausschreibung für eine forstliche Fachkraft (m/w/d) zur Unterstützung im Revierdienst im Schwerpunkt Waldschutz

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bad Neustadt a.d.Saale sucht **zum nächst-möglichen Termin** zur Unterstützung im Revierdienst im Bereich Waldschutz und Beratung zur Borkenkäferbekämpfung befristet nach § 14 Abs. 2 TzBfG **bis zum 30.04.2021** eine

forstliche Fachkraft (m/w/d) in Vollzeit (auch Teilzeit möglich).

Aufgabenschwerpunkte:

- Unterstützung der Forstrevierleiter
- Beratung der Waldbesitzer und Öffentlichkeitsarbeit
- Einsatz im gesamten Amtsgebiet (Landkreise Bad Kissingen und Rhön-Grabfeld)

Voraussetzungen:

- abgeschlossene Hochschulausbildung im Bereich Forstwirtschaft, -wissenschaft oder einer vergleichbaren Studienrichtung
- erfolgreicher Abschluss des forstlichen Vorbereitungsdiensts ist wünschenswert
- gute forstfachliche Kenntnisse
- gute Außendiensttauglichkeit
- mindestens Führerschein der Klasse B und Bereitschaft, für den Außendienst das eigene KFZ einzusetzen (Entschädigung erfolgt gemäß dem Bayerischen Reisekostengesetz)

Die Eingruppierung erfolgt je nach persönlicher Qualifikation und übertragenen Aufgaben in die Entgeltgruppen 9b oder 10 TV-L.

Für eine Einstellung kommen ausschließlich Personen in Betracht, die noch **nicht in einem Arbeitsverhältnis zum Freistaat Bayern standen.** Eine Verlängerung auf bis zu insgesamt 24 Monate ist ggf. möglich. Praktika und Vorbereitungsdienst zählen hierbei nicht als vorherige Arbeitsverhältnisse.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt. Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen nur bedingt geeignet (Geländearbeit). Die Entscheidung über die Stellenvergabe erfolgt auf Antrag unter Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten. Aus Gleichstellungsgründen besteht ein besonderes Interesse an der Bewerbung von Frauen. Auslagen bei Vorstellungsreisen können wir nicht erstatten.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Oliver Kröner, Tel. 09771-6102-0; E-Mail: <u>oliver.kroener@aelf-ns.bayern.de</u> zur Verfügung.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens 30.03.2020 mit dem Betreff "Bewerbung Waldschutz" per E-Mail (maximal 5 MB) an das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bad Neustadt a.d.Saale unter poststelle@aelf-ns.bayern.de.

Seite 1 von 1

und nach Vereinbarung

Regionale Aktionsgruppe Saale-Holzland e.V.



NATURA 2000-Station

Stellenausschreibung

Zur Unterstützung der NATURA 2000-Station "Mittlere Saale" sucht die RAG Saale-Holzland e.V. zum 01.05.2020

eine/n Projektmanager/in NATURA 2000

Die Stelle ist befristet **bis zum 31.12.2023**. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Std./ Woche, auf Wunsch auch weniger. Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an den TVL je nach Eignung in den Entgeltgruppen 9-10. Einsatzort ist die Projektregion Jena-Saale-Holzland, Bürostandort ist Nickelsdorf.

Aufgabe der Natura-2000-Station ist die Erhaltung und Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungszustands der Lebensraumtypen gem. Anh. I und Arten gem. Anh. II und IV der FFH-Richtlinie und Vogelarten gem. Anh. I und Art. 4 Abs. 2 der Vogelschutzrichtlinie primär in den Natura-2000-Gebieten.

<u>Aufgabengebiet:</u>

- Durchführung von Defizitanalysen und Setzung von Prioritäten bei der Entwicklung von Natura-2000-Schutzgebieten
- Umsetzung von FFH-Fachbeiträgen und -Managementplänen (MaP) und anderen Fachplanungen (PEPL, Gutachten) für Natura-2000-Gebiete
- naturschutzfachlicher Austausch mit der unteren Naturschutzbehörde, der TLUG, fachlichen Kooperationspartnern, ehrenamtlichem Naturschutz, Artenspezialisten
- regelmäßige Teilnahme an Sitzungen der projektbegleitenden Arbeitsgruppe für Fachbeiträge Offenland sowie an Treffen der Thüringer Natura-2000-Stationen bzw. mit dem Kompetenzzentrum der Natura 2000-Stationen
- Finanzmittelakquise für Pflege- und Artenschutzmaßnahmen (z.B. ENL, NALAP)
- naturschutzfachliche Beratung der Landwirte (z.B. Nutzung der Agrarumweltmaßnahmen im Sinne von Natura 2000) und weiterer Flächennutzer
- Organisation der vorgeschlagenen bzw. abgestimmten Erstpflegemaßnahmen
- Sensibilisierung von Eigentümern und Nutzern gegenüber Natura 2000, Information über die Chancen von Natura 2000 für Eigentümer und Nutzer sowie die Region, Stärkung der Bekanntheit und Akzeptanz der Öffentlichkeit von und gegenüber Natura 2000
- intensive Öffentlichkeitsarbeit und Erstellung von Berichten gegenüber dem Fördermittelgeber

Folgende Anforderungen werden an den Bewerber/ die Bewerberin gestellt:

- abgeschlossenes naturwissenschaftliches Studium (Biologie, Landschaftsökologie, Naturschutz, Landschaftsplanung, Landschaftspflege, Umweltwissenschaften o.Ä.)
- vertiefte Kenntnisse in den Gebieten Biotopschutz, Artenschutz, Naturschutzrecht,
 Natura 2000, naturschutzrechtliche Schutzgebiete, Eingriffsregelung
- anwendungsbereite Kenntnisse in der elektronischen Datenverarbeitung, insbesondere GIS und Datenbanken
- Erfahrungen in Projektentwicklung, Formulierung von Projektanträgen und in finanzund fördertechnischer Arbeit
- wünschenswert sind Erfahrungen im Moderieren von Arbeitsgruppen
- analytisches Denkvermögen, Kommunikations- und Organisationsfähigkeit, selbstständiges und lösungsorientiertes Arbeiten sowie sicheres und freundliches Auftreten
- PKW und Führerschein (Ein Dienstwagen steht nicht zur Verfügung.)

Ihre Bewerbung richten Sie bitte ab sofort an: Regionale Aktionsgruppe (RAG) Saale-Holzland e.V., Frau Ina John Nickelsdorf 1, 07613 Crossen

oder gerne auch per Email an: info@rag-sh.de

Hinweis: Aus Kostengründen wird darum gebeten, jegliche Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen. Sie werden nicht zurückgesandt. Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen werden nach Abschluss des Verfahrens ordnungsgemäß vernichtet.



Die Natura 2000-Stationen im Freistaat Thüringen werden gefördert durch:





Die Forstverwaltung Kühbach, ein privater Forstbetrieb mit 800 ha Waldfläche und 1600 ha Jagdfläche in Schwaben,

sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Forsttechniker oder Forstwirtschaftsmeister (m/d/w) in Vollzeit.

Gültiger Führerschein, Jagdschein und Pflanzenschutz Sachkundenachweis sind Pflicht.

Jagdliches Engagement ist Voraussetzung.

Büroorganisation und Beherrschen aller gängigen MS-Office-Anwendungen sind erwünscht.

Erfahrung in Mitarbeiterführung, operativem Tagesgeschäft und Ausbildereignung werden erwartet.

Wir bieten ein gutes, eingespieltes Team, attraktive Entlohnung und ein harmonisches Betriebsklima in einem nachhaltigen, naturnah bewirtschafteten und gepflegten Forst.

Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung senden Sie bitte an: schweizer@forstverwaltungkuehbach.de

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kulmbach mit Landwirtschaftsschule

Stellenausschreibung für eine Teamassistenz (m/w/d) zur Unterstützung der Amtsverwaltung und unseres Förderteams

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kulmbach sucht zum 20.04.2020 zur Unterstützung befristet bis 31.12.2021 eine

Teamassistenz (m/w/d) vorzugsweise in Vollzeit

Aufgabenschwerpunkte:

- Telefonauskunft und -vermittlung
- Schreib- und Sekretariatsaufgaben (z. B. Erstellung von Serienbriefen)
- Bearbeitung des Posteingangs
- Erfassung von Förderanträgen

Voraussetzungen:

- abgeschlossene kaufmännische Ausbildung, Ausbildung zur/zum Verwaltungsangestellten oder eine vergleichbare Qualifikation
- gute Kenntnisse in den EDV-Standardanwendungen (z. B. Word, Excel, Outlook)
- vorteilhaft sind Erfahrungen mit SAP
- hohe Leistungsbereitschaft, Teamfähigkeit und Flexibilität.

Die Eingruppierung erfolgt je nach persönlicher Qualifikation und übertragenen Aufgaben bis Entgeltgruppe 5 TV-L. Die Befristung erfolgt ohne Sachgrund nach § 14 Abs. 2 TzBfG. Bewerben können sich deshalb ausschließlich Personen, die vorher noch nicht in einem Arbeitsverhältnis beim Freistaat Bayern gestanden haben. Eine Weiterbeschäftigung über den angegebenen Zeitraum hinaus ist ausgeschlossen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen bzw. Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Das AELF Kulmbach fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen. Sie werden deshalb besonders aufgefordert sich zu bewerben. Auf Antrag erfolgt die Stellenvergabe unter Beteiligung des Gleichstellungsbeauftragten. Auslagen bei Vorstellungsreisen können wir nicht erstatten.

Für fachliche Auskünfte steht Ihnen Herr Sommerer zur Verfügung (Tel.: 09225/9555-0; E-Mail: andreas.sommerer@aelf-ku.bayern.de).

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung unter dem Kennzeichen "Bewerbung Teamassistenz" bis spätestens 04.04.2020 per E-Mail (maximal 5 MB) an das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kulmbach unter poststelle@aelf-ku.bayern.de .

Telefon

09221 5007-0

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kulmbach mit Landwirtschaftsschule

Stellenausschreibung für eine forstliche Fachkraft (m/w/d) zur Unterstützung des Revierdienstes im Schwerpunkt Waldschutz

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kulmbach sucht zum 20.04.2020 zur Unterstützung im Revierdienst im Bereich Waldschutz und Beratung zur Borkenkäferbekämpfung befristet bis 31.12.2021 eine

Forstliche Fachkraft (m/w/d) in Vollzeit

Aufgabenschwerpunkte:

- Waldschutz
- Beratung der Waldbesitzer zur Borkenkäfervorbeugung, -überwachung und -bekämpfung

Voraussetzungen:

- abgeschlossene Hochschulausbildung im Bereich Forstwirtschaft oder -wissenschaft
- erfolgreicher Abschluss des forstlichen Vorbereitungsdiensts wäre wünschenswert, ist aber nicht Voraussetzung
- · gute forstliche Kenntnisse
- gute Außendiensttauglichkeit
- mindestens Führerschein der Klasse B und Bereitschaft, für den Außendienst das eigene KFZ einzusetzen (Entschädigung erfolgt gemäß dem Bayerischen Reisekostengesetz)

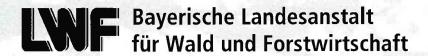
Die Eingruppierung erfolgt je nach persönlicher Qualifikation und übertragenen Aufgaben in die Entgeltgruppe 9b oder 10 TV-L. Die Befristung erfolgt ohne Sachgrund nach § 14 Abs. 2 TzBfG. Bewerben können sich deshalb ausschließlich Personen, die vorher noch nicht in einem Arbeitsverhältnis beim Freistaat Bayern gestanden haben. Pflichtpraktika im Rahmen der Ausbildung sowie der forstliche Vorbereitungsdienst stellen kein Einstellungshindernis dar. Eine Weiterbeschäftigung über den angegebenen Zeitraum hinaus ist ausgeschlossen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen bzw. Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen jedoch nur bedingt geeignet (Geländearbeit). Das AELF Kulmbach fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen. Sie werden deshalb besonders aufgefordert sich zu bewerben. Auf Antrag erfolgt die Stellenvergabe unter Beteiligung des Gleichstellungsbeauftragten. Auslagen bei Vorstellungsreisen können wir nicht erstatten.

Für fachliche Auskünfte steht Ihnen Herr Sommerer zur Verfügung (Tel.: 09225/9555-0; E-Mail: andreas.sommerer@aelf-ku.bayern.de).

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung unter dem Kennzeichen "Bewerbung Borkenkäferfachkraft" bis spätestens <u>04.04.2020</u> per E-Mail (maximal 5 MB) an das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kulmbach unter <u>poststelle@aelf-ku.bayern.de</u>.

Seite 1 von 1



Freie Stelle

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in Abteilung Boden und Klima

Zur Bearbeitung des Projektes "WZE-UAV"

Besetzung zum nächstmöglichen Zeitpunkt, befristet bis 31.12.2022, Vergütung nach E 13 TV-L

Seit 1983 wird in Bayern jährlich in den Sommermonaten eine Stichprobeninventur zur Ermittlung des Zustands der Wälder und dessen Veränderung durchgeführt (Waldzustandserhebung). Die notwendigen Feldaufnahmen hierzu sind personal- und kostenintensiv. Im Rahmen eines begleitenden Projektes soll die Möglichkeit evaluiert werden, diese terrestrische Inventur durch den Einsatz von UAV-Technologie (~Drohnen) effizienter zu gestalten und zu objektivieren. Hierzu sollen Daten einer zeitgleichen UAV-Befliegung mit den Daten der terrestrischen Erhebungen verglichen werden. Erarbeitet und angewendet werden sollen Methoden und Arbeitsprozesse, die eine vergleichende Einschätzung des Zustands und der Vitalität von Waldbäumen und Waldbeständen in Bayern ermöglichen. Zur vergleichenden Prüfung der Effizienz sollen Zeitstudien angewendet werden.

Ihre Aufgaben:

- Grundlegende Organisation einer UAV-Befliegungskampagne von ca. 400 Waldinventurpunkten in ganz Bayern in den Monaten Juli, August und September 2020
- Datenakquise und Datenaufbereitung an der LWF
- Vergleichende Datenauswertung der UAV-Daten mit Daten der terrestrischen Erhebung sowie multitemporale Vergleiche.
- Ergebnisaufbereitung und Präsentation inkl. gelegentlicher Vortragstätigkeit
- Gelegentliche, eigenverantwortliche UAV-Befliegungen bayerischer Waldklimastationen
- (Gemeinschaftliche) Erstellung von (wissenschaftlichen) Veröffentlichungen und Berichten

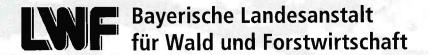
Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Universitäts-Studium (Master) Forstwissenschaften, Informatik oder eines vergleichbaren Studiums
- Sehr gute Kenntnisse in den Bereichen Fernerkundung und GIS (Erfahrung im Zusammenhang mit Drohneneinsatz in der Forstwirtschaft ist vorteilhaft)
- Gute Kenntnisse im Bereich Statistik (bevorzugte Programmiersprache R)
- Gute Programmierkenntnisse (bevorzugt in R und Python)

Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt. Frauen werden entsprechend Art. 7 Abs. 3 BayGlG besonders aufgefordert sich zu bewerben. Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern durch Jobsharing die vollständige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist. Um der Vielfalt an Geschlechtern gerecht zu werden, haben wir uns für die Verwendung des Gender*Sternchens entschieden.

Vollständige Bewerbungsunterlagen (ohne Lichtbild) mit der Kenn-Nr. LWF-2009 richten Sie bis spätestens 15.04.2020 an:
Bayer. Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft, Personalstelle, Hans-Carl-von-Carlowitz-Platz 1, 85354 Freising Bewerbung per E-Mail an: Bewerbung@lwf.bayern.de

Die allgemeinen Informationen zum Bewerbungsverfahren unter http://www.lwf.bayern.de/service/stellenangebote sind Bestandteil dieser Ausschreibung. Wir bitten um Beachtung.



Freie Stelle

- Organisationstalent, sowohl Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten als auch Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Durchführung (zum Teil körperlich anstrengender) Dienstreisen
- Kenntnisnachweis (Drohnenführerschein) nach §21d LuftVO vorteilhaft
- Gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Bewerbung@lwf.bayern.de oder an 08161/4591-950

Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt. Frauen werden entsprechend Art. 7 Abs. 3 BayGlG besonders aufgefordert sich zu bewerben. Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern durch Jobsharing die vollständige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist. Um der Vielfalt an Geschlechtern gerecht zu werden, haben wir uns für die Verwendung des Gender*Sternchens entschieden.

Vollständige Bewerbungsunterlagen (ohne Lichtbild) mit der Kenn-Nr. LWF-2009 richten Sie bis spätestens 15.04.2020 an:
Bayer. Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft, Personalstelle, Hans-Carl-von-Carlowitz-Platz 1, 85354 Freising Bewerbung per E-Mail an: Bewerbung@lwf.bayern.de

Die allgemeinen Informationen zum Bewerbungsverfahren unter http://www.lwf.bayern.de/service/stellenangebote sind Bestandteil dieser Ausschreibung. Wir bitten um Beachtung.

Stellenausschreibung

(Kennziffer 16/2020)

Im Staatsbetrieb Sachsenforst ist beabsichtigt, zum nächstmöglichen Zeitpunkt den Dienstposten

eines Sachbearbeiters (m/w/d) Holzmarkt

im Referat Holzmarkt mit Dienstsitz in 01796 Pirna, OT Graupa, Bonnewitzer Str.34 unbefristet in Vollzeit zu besetzen.

Zu Ihren Arbeitsaufgaben gehören insbesondere:

- Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung des Holzverkaufs für den Staatsbetrieb Sachsenforst und andere Waldeigentumsarten für einen definierten, zugeordneten Kundenkreis für alle 15 Forstbezirke und Schutzgebietsverwaltungen des Sachsenforstes
- Vorbereitung und Durchführung der Säge- und Wertholzsubmission
- Erarbeitung von Fachvorgaben für die Weiterentwicklung von Modulen der IT-Holzbuchführungs- und Holzlogistik-Systeme
- Anwenderbetreuung f
 ür das IT-Holzbuchf
 ührungs- und Holzlogistik-System
- Bearbeiten von Angelegenheiten der Holzvermessung und -sortierung sowie der Holzlogistik – fachliche Schulung von Mitarbeitern, technische Sicherstellung
- Forstbetriebliches Qualitätsmanagement (FQM): Durchführung von Einzelterminen des Fachcontrollings Holzernte/Holzsortierung in Forstbezirken und Schutzgebietsverwaltungen
- Bearbeitung von Angelegenheiten des Holztransports, der Holzlagerung (Zwischenlagerung) und der forstlichen Nebennutzungen
- Mitarbeit bei der Aus- und Fortbildung eigener Mitarbeiter im Bereich Holzverkauf sowie Mitwirkung bei Staatsprüfungen für den höheren und gehobenen Forstdienst

Folgende Kenntnisse und Erfahrungen sind erforderlich:

- erfolgreich abgeschlossene Laufbahnprüfung für eine Verwendung in der Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsebene der Fachrichtung Agrar- und Forstverwaltung, Schwerpunkt Forstverwaltung
- hohe allgemeine Fachkompetenz und gute Fachkenntnisse zu Holzsortierung, -vermessung, -verkaufsabwicklung
- Kenntnisse Vertragsrecht (BGB, HGB)
- gute Kenntnisse in der EDV-Anwendung (Standardsoftware)
- sicherer Umgang mit forstspezifischer Software
- Führerschein Klasse B
- gesundheitliche Eignung für den forstlichen Außendienst

Von Vorteil sind:

- praktische Erfahrungen im Holzverkauf
- praktische Kenntnisse bei der Anwendung von WINForstPro NG

Wir bitten um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen unter zwingender Angabe der Kennziffer 16/2020 bis zum 08.04.2020

an den
Staatsbetrieb Sachsenforst
- Geschäftsleitung Referat 11
Personal/Organisation/
Aus- u. Fortbildung
OT Graupa
Bonnewitzer Str. 34
01796 Pirna

bzw. per E-Mail an:

personal.SBS@smul.sachen.de

(Anlagen bitte in <u>einer</u> PDF-Datei zusammengefasst und unter Angabe der Kennziffer im Betreff)

Bewerber/-innen, welche bereits beim Freistaat Sachsen beschäftigt sind, werden zusätzlich gebeten, ihre Zustimmung zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erteilen.

Bewerbungen, die nach dem 08.04.2020 eingehen (Posteingangsdatum in der Dienststelle!), können im Auswahlverfahren keine Berücksichtigung finden.

Des Weiteren werden neben guter mündlicher und schriftlicher Ausdrucksfähigkeit, sicherem Auftreten in der Öffentlichkeit, Verhandlungsgeschick, Durchsetzungsvermögen sowie Kommunikationsfähigkeit und Teamfähigkeit, ein ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein, Überzeugungskraft als auch hohe Belastbarkeit erwartet.

Die Stelle ist der Laufbahngruppe 2, Einstiegsebene 1 (ehemals Laufbahn gehobener Dienst) zugeordnet. Die Vergütung erfolgt auf Grundlage einer entsprechenden tarifrechtlichen Bewertung der Tätigkeiten nach Entgeltgruppe **9b** des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Der Dienstposten ist nach Besoldungsgruppe **A10/A11** bewertet.

Für eine Teilzeitbeschäftigung ist der Dienstposten bedingt geeignet.

Der Staatsbetrieb Sachsenforst ist bestrebt, den Anteil der Frauen in der Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsebene zu erhöhen und fordert daher Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind erwünscht. Menschen mit schweren Behinderungen und ihnen gleichgestellte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Eine Berücksichtigung kann nur erfolgen, sofern ein entsprechender Hinweis im Bewerbungsschreiben oder im Lebenslauf an hervorgehobener Stelle erfolgt und ein Nachweis über die Schwerbehinderung oder erfolgte Gleichstellung der Bewerbung beigefügt ist.

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung und Speicherung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.



Stellenausschreibung

(Kennziffer 15/2020)

Im Staatsbetrieb Sachsenforst ist beabsichtigt, zum nächstmöglichen Zeitpunkt den Dienstposten

eines Sachbearbeiters (m/w/d) Holzmarkt

im Referat Holzmarkt mit Dienstsitz in 01796 Pirna, OT Graupa, Bonnewitzer Str.34 unbefristet in Vollzeit zu besetzen.

Zu Ihren Arbeitsaufgaben gehören insbesondere:

- Fachliche Konzeption und Weiterentwicklung der IT-Holzbuchführungs- und Holzlogistik-Systeme
- Fachliche Begleitung der Einführung einer IT-Anwendung "Holzbuchführung Revier"
- Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung des Holzverkaufs für den Staatsbetrieb Sachsenforst und andere Waldeigentumsarten für einen definierten, zugeordneten Kundenkreis für alle 15 Forstbezirke und Schutzgebietsverwaltungen des Sachsenforstes
- Marktbeobachtung und Marktanalysen für die im zugeordneten Kundenkreis relevanten Holzsortimente, Durchführung interner Betriebsanalysen
- Fachadministration für die Forstsoftware WINForstPro_NG Bereich Holz (Stammdateneinstellungen, Schnittstellenkommunikation ELDAT), Anwenderbetreuung für Mitarbeiter aller Forstbezirke und Schutzgebietsverwaltungen; Fachliche Begleitung der laufenden Weiterentwicklung WINForstPro_NG – Holz
- Mitwirkung bei der fachlichen Weiterentwicklung von Verfahren der Holzvermessung und -sortierung sowie der Holzlogistik – fachliche Schulung von Mitarbeitern, technische Sicherstellung
- Forstbetriebliches Qualitätsmanagement (FQM): Durchführung von Einzelterminen des Fachcontrollings Holzernte/Holzsortierung in Forstbezirken und Schutzgebietsverwaltungen
- Vergabetechnische Vorbereitung von Ausschreibungsunterlagen im Rahmen von IT-Entwicklungen des Referates Holzmarkt
- Säge- und Wertholz-Submissionen des Freistaates Sachsen: Ergebnisauswertung und fachliche Begleitung der Entwicklung einer IT-Anwendung "Submissionsprogramm"
- IT-gestützte Bürgschaftsüberwachung
- Mitarbeit bei der Aus- und Fortbildung eigener Mitarbeiter im Bereich Holzverkauf sowie Mitwirkung bei Staatsprüfungen für den höheren und gehobenen Forstdienst

Folgende Kenntnisse und Erfahrungen sind erforderlich:

- erfolgreich abgeschlossene Laufbahnprüfung für eine Verwendung in der Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsebene der Fachrichtung Agrar- und Forstverwaltung, Schwerpunkt Forstverwaltung
- hohe allgemeine Fachkompetenz und gute Fachkenntnisse zu Holzsortierung,
 -vermessung, -verkaufsabwicklung
- Kenntnisse im Vertragsrecht (BGB, HGB)

Wir bitten um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen unter zwingender Angabe der Kennziffer 15/2020 bis 08.04.2020

an den Staatsbetrieb Sachsenforst - Geschäftsleitung -Referat 11 Personal/Organisation/ Aus- u. Fortbildung OT Graupa Bonnewitzer Str. 34 01796 Pirna

bzw. per E-Mail an:

personal.SBS@smul.sachsen.de (Anlagen bitte in einer PDF-Datei zusammengefasst und unter Angabe der Kennziffer im Betreff)

Bewerber/innen, die bereits beim Freistaat Sachsen beschäftigt sind, werden zusätzlich gebeten, ihre Zustimmung zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erteilen.

Bewerbungen, die nach dem 08.04.2020 eingehen, können im Auswahlverfahren grundsätzlich keine Berücksichtigung finden.



- gute Kenntnisse in der EDV-Anwendung (Standardsoftware)
- sicherer Umgang mit forstspezifischer Software
- Führerschein Klasse B
- gesundheitliche Eignung für den forstlichen Außendienst

Von Vorteil sind:

- mehrjährige einschlägige Berufserfahrung insbesondere praktische Erfahrungen im Holzverkauf
- praktische Kenntnisse bei der Anwendung von WINForstPro_NG
- Referenzen im Bereich fachbezogener IT-Konzeptionen und Prozessanalysen

Des Weiteren werden neben guter mündlicher und schriftlicher Ausdrucksfähigkeit, sicherem Auftreten in der Öffentlichkeit, Verhandlungsgeschick, Durchsetzungsvermögen sowie Kommunikationsfähigkeit und Teamfähigkeit, ein ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein, Überzeugungskraft als auch hohe Belastbarkeit erwartet.

Die Stelle ist der Laufbahngruppe 2, Einstiegsebene 1 (ehemals Laufbahn gehobener Dienst) zugeordnet. Die Vergütung erfolgt auf Grundlage einer entsprechenden tarifrechtlichen Bewertung der Tätigkeiten nach Entgeltgruppe 11 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Der Dienstposten ist nach Besoldungsgruppe A10/A11 bewertet.

Für eine Teilzeitbeschäftigung ist der Dienstposten bedingt geeignet.

Der Staatsbetrieb Sachsenforst ist bestrebt, den Anteil der Frauen in der Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsebene zu erhöhen und fordert daher Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind erwünscht. Menschen mit schweren Behinderungen und ihnen gleichgestellte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Eine Berücksichtigung kann nur erfolgen, sofern ein entsprechender Hinweis im Bewerbungsschreiben oder im Lebenslauf an hervorgehobener Stelle erfolgt und ein Nachweis über die Schwerbehinderung oder erfolgte Gleichstellung der Bewerbung beigefügt ist.

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung und Speicherung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.



Stellenausschreibung

(Kennziffer 17/2020)

Im Staatsbetrieb Sachsenforst ist zum 08.06.2020 der Dienstposten

eines Mitarbeiters (m/w/d) Fortbildung

im Referat Personal, Organisation, Aus- und Fortbildung mit Dienstsitz in 01796 Pirna, OT Graupa, Bonnewitzer Str. 34 befristet bis vorerst 28.09.2020 in Vollzeit zu besetzen.

Der Dienstposten ist nach § 14 Absatz 1 des Teilzeit- und Befristungsgesetzes (TzBfG) im Rahmen einer Mutterschutzvertretung mit der Option der Verlängerung für den Zeitraum der sich anschließenden Elternzeit bis voraussichtlich 30.09.2021 befristet zu besetzen

Zu Ihren Arbeitsaufgaben gehören insbesondere:

- Mitwirkung bei der Vorbereitung, Erstellung und Durchführung der Fortbildungsprogramme des SBS (insbesondere des forstlichen Teils) einschließlich der Ermittlung und Anmeldung des Fortbildungsbedarfs des SBS beim staatlichen Bildungszentrum Reinhardtsgrimma
- Bearbeitung von Fortbildungsangelegenheiten; Auswahl, Anmeldung und Information der Teilnehmer/innen von Fortbildungen/Lehrgängen beim Bildungszentrum Reinhardtsgrimma und bei der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung und Rechtspflege Meißen, Fortbildungszentrum des Freistaates Sachsen (FHSV-FoBiZ) sowie Erstellung und Pflege von Statistiken für den Bereich Aus- und Fortbildung
- Organisation des Arbeits- und Geschäftsablaufs im Vorzimmer des Abteilungsleiters Personal, Organisation, Recht
- Zeiterfassung für die Standorte der Geschäftsleitung des SBS

Folgende Kenntnisse und Erfahrungen sind erforderlich:

- erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung als Kauffrau/-mann für Büromanagement, Bürokauffrau/-mann, Verwaltungsfachangestellte/r oder vergleichbar
- sichere Kenntnisse in der EDV-Anwendung, insbesondere der MS-Office-Programme

Neben der fachlichen Qualifikation werden ein freundliches Auftreten, gute Kommunikations- und Teamfähigkeit, Organisationsvermögen, Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten, hohe Leistungsbereitschaft sowie Belastbarkeit, Flexibilität und ein ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein erwartet.

Das Vorhandensein des Führerscheins Klasse B ist wünschenswert.

Die Vergütung für Tarifbeschäftigte erfolgt auf Grundlage einer entsprechenden tarifrechtlichen Bewertung der Tätigkeiten in der Entgeltgruppe 8 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Für eine Teilzeitbeschäftigung ist der Dienstposten grundsätzlich geeignet.

Wir bitten um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen unter zwingender Angabe der Kennziffer 17/2020 bis 09.04.2020

an den
Staatsbetrieb Sachsenforst
- Geschäftsleitung Referat 11
Personal/Organisation/
Aus- u. Fortbildung
OT Graupa
Bonnewitzer Str. 34
01796 Pirna

bzw. per E-Mail an:

personal.SBS@smul.sachsen.de (Anlagen bitte in einer PDF-Datei zusammengefasst und unter Angabe der Kennziffer im Betreff)

Bewerber/innen, die bereits beim Freistaat Sachsen beschäftigt sind, werden zusätzlich gebeten, ihre Zustimmung zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erteilen.

Bewerbungen, die nach dem 09.04.2020 eingehen, können im Auswahlverfahren grundsätzlich keine Berücksichtigung finden.

Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind erwünscht. Menschen mit schweren Behinderungen und ihnen gleichgestellte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Eine Berücksichtigung kann nur erfolgen, sofern ein entsprechender Hinweis im Bewerbungsschreiben oder im Lebenslauf an hervorgehobener Stelle erfolgt und ein Nachweis über die Schwerbehinderung oder erfolgte Gleichstellung der Bewerbung beigefügt ist.

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung und Speicherung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten **Erding**



mit Landwirtschaftsschule

13.03.2020/23.03.2020

Stellenausschreibung für eine forstliche Fachkraft (m/w/d) zur Unterstützung im Revierdienst im Schwerpunkt Waldschutz

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Erding sucht zum nächstmöglichen Termin zur Unterstützung im Revierdienst im Bereich Waldschutz und Beratung zur Borkenkäferbekämpfung befristet nach § 14 Abs. 2 TzBfG bis zum 31.03.2021 eine

forstliche Fachkraft (m/w/d) in Vollzeit (auch Teilzeit möglich).

Aufgabenschwerpunkte:

- Unterstützung der Forstrevierleiter
- Beratung der Waldbesitzer und Öffentlichkeitsarbeit
- Einsatz im gesamten Amtsgebiet (Landkreise Freising und Erding)

Voraussetzungen:

- abgeschlossene Hochschulausbildung im Bereich Forstwirtschaft, -wissenschaft oder einer vergleichbaren Studienrichtung
- erfolgreicher Abschluss des forstlichen Vorbereitungsdiensts ist wünschenswert
- gute forstfachliche Kenntnisse
- gute Außendiensttauglichkeit
- mindestens Führerschein der Klasse B und Bereitschaft, für den Außendienst das eigene KFZ einzusetzen (Entschädigung erfolgt gemäß dem Bayerischen Reisekostengesetz)

Die Eingruppierung erfolgt je nach persönlicher Qualifikation und übertragenen Aufgaben in die Entgeltgruppen 9b oder 10 TV-L.

Für eine Einstellung kommen ausschließlich Personen in Betracht, die noch nicht in einem Arbeitsverhältnis zum Freistaat Bayern standen. Eine Verlängerung auf bis zu insgesamt 24 Monate ist ggf. möglich. Praktika und Vorbereitungsdienst zählen hierbei nicht als vorherige Arbeitsverhältnisse.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt. Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen nur bedingt geeignet (Geländearbeit). Die Entscheidung über die Stellenvergabe erfolgt auf Antrag unter Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten. Aus Gleichstellungsgründen besteht ein besonderes Interesse an der Bewerbung von Frauen. Auslagen bei Vorstellungsreisen können wir nicht erstatten.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Stefan Warsönke, Tel. 08122 480-1400; E-Mail: stefan.warsoenke@aelf-ed.bayern.de zur Verfügung.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens 24.03.2020 mit dem Betreff "Bewerbung Waldschutz" per E-Mail (maximal 5 MB) an das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Erding unter poststelle@aelf-ed.bayern.de.

Seite 1 von 1

Internet www.aelf-ed.bavern.de

Die Stadt Münsingen- sucht...



Die Stadt Münsingen (ca. 14.600 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei

Forstwirte (m/w/d)

zur Durchführung aller anfallenden Forstarbeiten, insbesondere Holzernte, Waldkulturarbeiten sowie Wald- und Landschaftspflege im ca. 2.500 ha großen Stadtwald Münsingen.

Wir suchen flexible, kooperative und verantwortungsbewusste Personen mit einer abgeschlossenen Ausbildung zum/zur Forstwirt/in sowie einem Führerschein der Klasse B.

Wir bieten:

- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis in Vollzeit (39 Std./Woche)
- ein Arbeitsverhältnis mit den Vorzügen des TVöD
- · eine Altersvorsorge bei der ZVK
- · Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- eine Bezahlung in Entgeltgruppe 5 zzgl. einer Zulage
- · einen Waldarbeiterstützpunkt mit Werkstatt/Sozialraum

Haben Sie Interesse an der ausgeschriebenen Stelle? Dann senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung bis zum **06.04.2020** an die Stadtverwaltung Münsingen, Personalamt, Bachwiesenstr. 7 in 72525 Münsingen.

Noch Fragen?

Bei Fragen melden Sie sich bitte bei Frau Schramm vom Personalamt, Tel. 07381/182-152,

stefanie.schramm@muensingen.de oder bei Herrn Revierförster Dufner vom Kreisforstamt, Tel. 0172/7487396, J.Dufner@kreis-reutlingen.de.

Weiteres zu Münsingen erfahren Sie unter www.muensingen.de











Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Abensberg mit Landwirtschaftsschule



Bitte bei Antwort angeben Geschäftszeichen

Abensberg

AELF-AB-F-7741-2020-ALB-11

17.03.2020

Stellenausschreibung für forstliche Fachkraft zur Bekämpfung des Asiatischen Laubholzbockkäfers (ALB)

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Abensberg sucht zur Unterstützung bei Maßnahmen gegen den Asiatischen Laubholzbockkäfer (ALB) auf Waldflächen zum nächstmöglichen Zeitpunkt am Dienstort Abensberg für das abgegrenzte Gebiet Kelheim, befristet mit Sachgrund bis 31.12.2020,

eine forstliche Fachkraft in Teilzeit (zwanzig Stunden wöchentlich).

Aufgabenschwerpunkte:

- ALB-Monitoring (eigenständiges Absuchen von Waldflächen auf Befallsmerkmale, unter anderem mit Ferngläsern)
- Untersuchung gefällter Bäume auf Befallsmerkmale
- Unterstützung der Beschäftigten des Amtes bei weiteren Maßnahmen gegen den ALB

Voraussetzungen:

- gute Formenkenntnis der heimischen Gehölzarten im Winter- und Sommerzu-
- abgeschlossene Berufsausbildung in einem anerkannten und einschlägigen Ausbildungsberuf oder entsprechendes Studium sind von Vorteil
- Vorkenntnisse zu Forstschädlingen, insbesondere zum ALB, sind von Vorteil
- Organisationstalent, Eigeninitiative und Verantwortungsbereitschaft
- Bereitschaft zum Außendienst und körperliche Belastbarkeit
- mindestens Führerschein der Klasse B und Bereitschaft, für den Außendienst das eigene KFZ einzusetzen (Entschädigung erfolgt gemäß dem Bayerischen Reisekostengesetz)

Die Eingruppierung erfolgt je nach persönlicher Qualifikation und übertragenen Aufgaben in die Entgeltgruppen 3 oder 5 TV-L. Die Arbeitszeit kann nach der Einarbeitungszeit eigenständig und relativ frei eingeteilt werden. Auf Wunsch der Beschäftigten ist auch eine Arbeit an Samstagen möglich.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt. Die Entscheidung über die Stellenvergabe erfolgt auf Antrag unter Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten. Aus Gleichstellungsgründen besteht ein besonderes Interesse an der Bewerbung von Frauen.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Maximilian Ebbertz (Tel. 09443 704-136) zur Verfügung (E-Mail: Maximilian.Ebbertz@aelf-ab.bayern.de).

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis 15.04.2020 per E-Mail (maximal 5 MB) an: poststelle@aelf-ab.bayern.de



Im Hessischen Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz ist vorbehaltlich einer noch umzusetzenden Personalmaßnahme frühestens zum 1. Juni 2020 der Dienstposten

einer Referentin oder eines Referenten

im Referat VI 2 "Aufsicht Landesbetrieb Hessen-Forst, Staatswald, Waldbau, Forschung, Fachbezogene Verwaltungsangelegenheiten" der Abteilung VI "Wald und nachhaltige Forstwirtschaft" zu besetzen.

Es steht eine Planstelle der Besoldungsgruppe A 13 h. D. Hessisches Besoldungsgesetz (HBesG) zur Verfügung. Der Dienstposten ist grundsätzlich auch für Berufsanfängerinnen und Berufsanfänger geeignet, die bis Ende Mai diesen Jahres die geforderte Laufbahnbefähigung erworben haben.

Das Aufgabengebiet umfasst folgende Schwerpunkte:

- Bearbeitung von den Landesbetrieb Hessen-Forst betreffenden Anfragen zur Staatswaldbewirtschaftung und zu Dienstleistungen im Körperschafts- und Privatwald
- Testbetriebsnetz Forst des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft
- Steuerrecht in der Forstwirtschaft
- Umsetzung des Haushalts in der Forst-, Jagd- und Fischereiverwaltung des Landes Hessen für die Kapitel 09 01, 09 22 und 09 60
- Dezentrales Controlling und Führungsberichte für o. a. Aufgaben
- Verwaltungskostenordnung Forst, Jagd und Fischerei
- IT-Beauftragte/-r der Abteilung
- · Vertretung der Referatsleitung im Bereich des Haushalts

Fachliches Anforderungsprofil:

- Laufbahnbefähigung für den höheren Forstdienst auf der Grundlage einer Großen Forstlichen Staatsprüfung
- Vertiefte Kenntnisse in der Haushaltsgestaltung und -umsetzung im Forst-, Jagd- und Fischereibereich vorzugsweise im Bereich des Landes Hessen
- Kenntnisse in der Anwendung, Auswertung und fachlichen Bewertung von Daten des SAP-Systems in den Modulen des Finanzwesens vorzugsweise im Bereich des Landesreferenzmodells Hessen
- Vertiefte, umfassende Kenntnisse des Forstbetriebs einschließlich betriebswirtschaftlicher Kenntnisse sind von Vorteil

Persönliches Anforderungsprofil:

- Führungsfähigkeit (Teams, AGs)
- Konfliktregelungsfähigkeit
- Durchsetzungsfähigkeit
- Fachübergreifendes Denken und Handeln
- Eigeninitiative
- Kommunikationsfähigkeit (incl. Verhandlungsgeschick)

Aus dem Hessischen Gleichberechtigungsgesetz in Verbindung mit dem Frauenförderplan ergibt sich die Verpflichtung, den Frauenanteil in bestimmten Bereichen zu erhöhen. Bewerbungen von Frauen werden daher begrüßt.

Eine Besetzung des ausgeschriebenen Dienstpostens in Teilzeit ist grundsätzlich möglich.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir begrüßen Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, Behinderung, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Von Bewerberinnen und Bewerbern, die im öffentlichen Dienst beschäftigt waren oder sind, wird das Einverständnis zur Vorlage der Personalakten an das o. a. Ministerium zwecks Einsicht im Rahmen des Auswahlverfahrens erwartet.

Bewerbungen richten Sie bitte postalisch mit vollständigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Qualifikationsnachweise und die Regelbeurteilungen der letzten drei Jahre oder aktuelle Anlassbeurteilung - nicht älter als ein Jahr - bzw. aktuelles Zeugnis - nicht älter als ein Jahr) bis zum **20.04.2020** an:

Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
Personalreferat – I 3A –
Kennung Ref VI 2b
Mainzer Straße 80
65189 Wiesbaden

Die Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt.

Sie können Ihre Bewerbung auch per E-Mail (eine PDF-Datei) an bewerbung@umwelt.hessen.de richten.

Für fachliche Rückfragen steht Ihnen Herr Stoll, Tel.: 0611/815-1680 bzw. bei Fragen zum Verfahren Herr Pustelni, Tel.: 0611/815-1855 zur Verfügung.

Informationen zum Hessischen Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz finden Sie unter www.umwelt.hessen.de.

Ihre personenbezogenen Daten werden datenschutzkonform und nur zum Zweck der Durchführung des Bewerbungsverfahrens verarbeitet und nicht an Dritte weitergegeben. Zwölf Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens werden Ihre Daten vernichtet bzw. gelöscht. Bei Fragen können Sie unter folgender E-Mail-Adresse Kontakt zu unseren Datenschutzbeauftragten aufnehmen: datenschutz@umwelt.hessen.de.

Das Land Hessen bietet seinen Beschäftigten derzeit mit dem LandesTicket Hessen die Möglichkeit der kostenfreien Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) in Hessen.

Dem Hessischen Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz wurde das Gütesiegel "Familienfreundlicher Arbeitgeber Land Hessen" verliehen, zuletzt am 11.04.2019.





Stellenausschreibung des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit vom 23. März 2020

Im Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit ist am Dienstsitz Bonn im Referat N I 1 "Allgemeine und grundsätzliche Angelegenheiten des Naturschutzes, Abteilungskoordinierung" zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Funktion

eines Referenten/einer Referentin (m / w / d)

auf Dauer zu besetzen.

Das Entgelt richtet sich bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen bei Beamtinnen/Beamten bis A 14 BBesO bzw. bei Einstellung als Tarifbeschäftigte / Tarifbeschäftigter ist je nach Qualifikation eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 14 des TVöD, (Tarifgebiet West) möglich. Bei Vorliegen der persönlichen, laufbahnrechtlichen und stellenwirtschaftlichen Voraussetzungen ist eine spätere Übernahme in das Beamtenverhältnis möglich.

Wir bieten:

- attraktive und dynamische Aufgaben an der Schnittstelle von Politik, Recht, Wissenschaft und Technik,
- ein seit 2010 zertifiziertes familienfreundliches Umfeld

Aufgabengebiete:

Im Fokus des Aufgabenbereichs steht das Thema Naturschutz und Digitalisierung. Dies umfasst insbesondere

- Grundsätzliche und konzeptionelle Fragen des Einsatzes digitaler Verfahren für Naturschutz und biologische Vielfalt.
- Grundsätzliche und konzeptionelle Fragen der direkten und indirekten Auswirkungen der Digitalisierung auf Natur und Landschaft

- Mitwirkung bei der Umsetzung von Maßnahmen mit digitalem Bezug zu Naturschutz und biologischer Vielfalt im Geschäftsbereich des BMU, insbesondere im Biodiversitätsmonitoring
- Fachaufsicht über das im Aufbau befindliche Nationale Monitoringzentrum des Bundes beim Bundesamt für Naturschutz

Anforderungen:

- Mit einem Master (oder vergleichbar) mit überdurchschnittlichen Prüfungsergebnissen abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium, mit nachweisbarem Bezug zum Querschnittsthema Naturschutz und Digitalisierung
- Kenntnisse über den aktuellen Stand digitaler Verfahren mit Bedeutung für Naturschutz und biologischer Vielfalt, z.B. Croud Sourcing, Künstliche Intelligenz, Art- und Mustererkennung, Fernerkundung.
- Erfahrungen in der Anwendung etablierter und innovativer digitaler Methoden (z.B. Cloud Computing),
- Kenntnisse und möglichst Erfahrungen im Naturschutz, insbesondere Kenntnisse über Arten und Landschaftsökologie, und Kenntnisse in der Naturschutz-Politik mit ihren gesellschaftlichen Bezügen
- Fähigkeit, schnell, präzise und stilsicher in Wort und Schrift zu argumentieren
- Fähigkeit zum querschnittsorientierten, interdisziplinären Arbeiten, Interesse an gesellschaftlichen Entwicklungen
- Ausgeprägte konzeptionelle Kompetenz; Fähigkeit und Bereitschaft, sich ständig wechselnden und neuen Inhalten zu stellen,
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Selbständigkeit, Verhandlungsgeschick, Durchsetzungsvermögen und Kontaktfreudigkeit
- Ausgeprägte Team- und Kooperationsfähigkeit

Sollte Ihr Interesse geweckt worden sein, bewerben Sie sich bitte bis zum **3. April 2020** (**Kennziffer 390/20**) <u>ausschließlich</u> in unserem Online-Bewerbungsportal über den Link

https://www.interamt.de/stelle?id=580152

Den Button "Online Bewerben" finden Sie unten rechts auf der Seite. Sollten Sie in "Interamt" noch nicht registriert sein, ist eine einmalige Registrierung erforderlich. Bewerbungen per Email werden nicht berücksichtigt.

Gerne können Sie auch außerberuflich erworbene Fähigkeiten, Qualifikationen und Erfahrungen angeben, die für die Auswahlentscheidung relevant sein könnten.

Das BMU gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Beschäftigten und fördert die Vielfalt unter den Mitarbeitenden. Von schwerbehinderten Bewerbern (m/w/d) wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt; sie werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir freuen uns, wenn sich Bewerber (m/w/d) aller Nationalitäten angesprochen fühlen.

Die Wahrnehmung der Aufgaben ist grundsätzlich auch im Wege der Teilzeitbeschäftigung möglich.

Quelle Stellenangebot: von Dritten an AKFB weitergeleitete Info



Die **ehrenamtliche Arbeit** des AKFB e.V. ist nur durch die Beiträge seiner treuen Mitglieder möglich. Der Gedanke dahinter: Forstleute sind füreinander da! **Unterstützen auch Sie unsere Arbeit** und treten Sie dem Verein bei.

Alle Informationen hierzu finden Sie unter www.akfb.de.

Bitte teilen Sie uns mit wenn sich Ihre Kontaktdaten geändert haben. Das hilft uns, unsere Datenbank aktuell und schlank zu halten. Vielen Dank.

Haben Sie eine Stellenausschreibung gesehen, die für eine Forstkollegin/einen Forstkollegen interessant sein könnte? Oder suchen Sie eine neue Mitarbeiterin/einen neuen Mitarbeiter? Bitte lassen Sie es uns wissen. Senden Sie uns eine E-Mail unter stelleninfo@akfb.de.

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie ihn jederzeit unter <u>www.akfb.de</u> abbestellen.

Impressum:

Herausgeber:

Arbeitskreis Forstliches Berufsbild (AKFB) e.V., Postfach 5632, 79023 Freiburg

Dr. Elsbeth Gerecke, Im Wolfsgrund 2, 79859 Schluchsee,

Tel.: 07656 - 14 21 oder 0171 - 20 18 041.

Erscheinungszeitraum:

 ${\it Ca.\ w\"{o}chentlich,\ jedoch\ abh\"{a}ngig\ vom\ Stellenangebot.}$

Bezugspreis:

Kostenlos.

Spendenkonto des AKFB: AKFB e.V. IBAN: DE28 6601 0075 0194 6477 53

BIC: PBNKDEFF